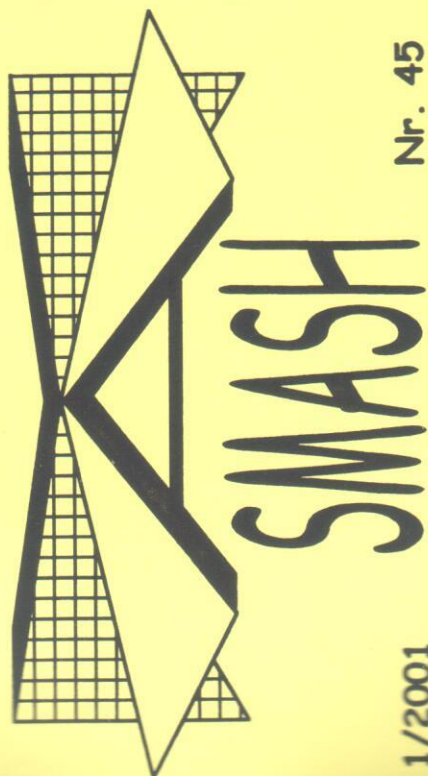


VOLERO AARBERG



Nr. 45

1/2001



12-17 juin 2001

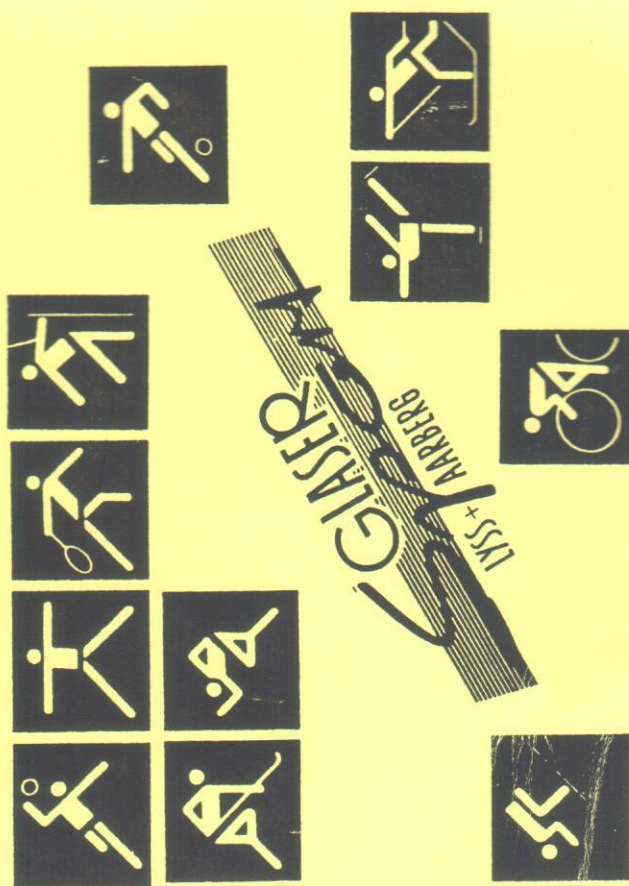


Montreux
VolleyMasters
2001



René Descoux
Lerchenweg 2
3270 Aarberg

#3





22



Wichtige Voleroadressen: Vorstand

Präsidentin:

Käser Therese
Scheuerackerweg 12
3270 Aarberg
Tel. 032 392 46 63
kaeser-schoeni@swissonline.ch

Vize-Präsident/ TK-Chef/Mat. Chef:

Müller Urs
Mattenweg 4
3270 Aarberg
Tel. 032 392 57 21
steffurs@bluewin.ch

Finanzen:

Möri Christine
Bielstrasse 39
3273 Kappelen
Tel. 032 392 42 29
christine.moeri@valiant.ch

Sekretariat:

Gerber Anita
Stadtplatz 43
3270 Aarberg
Tel. 032 392 51 06
anita.gerber@valiant.ch

Public Relations:

Bürgi Hildy
Aareggdamm 11
3270 Aarberg
Tel. 032 392 51 35
ane-hildy@ewanet.ch

Beach Volleyball:

Bühler Markus
Dorfplatz 95 a
3268 Lobsiglen
Tel. 032 392 66 76
Natel 078 711 04 08
maegi05@bluewin.ch
beach-volley.aarberg@bluewin.ch

Smash:

Bürgi Hildy, Möri Christine, Spring Marc, Tüscher Andrea

Redaktionsadresse:

Tüscher Andrea
Wylenweg 7a
3324 Hindelbank
Tel. 034 411 06 81
anschi@tiscalinet.ch

2001 - Das Jahr der Freiwilligen

Das Motto des Jahres ist wohl allen bekannt.

Auch im Volero Aarberg wird auf dieser Basis gearbeitet. Wo wären wir ohne unsere Freiwilligenarbeit?

Woche für Woche wird grossartige Arbeit geleistet.

Ich denke da besonders an unsere Trainer und Trainerinnen. Vorbereitung und Durchführung der Trainingseinheiten, Leute motivieren, usw. gehört zu ihren wichtigen Aufgaben. Oft müssen sie auch als Kummerkasten und Seelentröster auftreten.

Ich hoffe, dass alle Spieler und Spielerinnen ihren Dank mit 100%-tigem Einsatz zeigen.

Es gibt aber noch andere unzählige Heinzelmännchen in unserem Verein.

Der stetige Mitgliederzuwachs zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Deshalb ein grosses Merci allen, die in irgendeiner Form mithelfen.

Ich wünsche Euch eine erholsame Sommerpause.

Eure Präsidentin

Therese Käser



4

winterthur



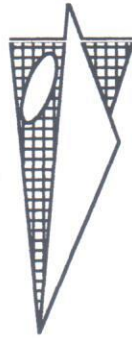
Ganz gleich ob Sieger, Verlierer oder Zuschauer.
Wir sind für Sie da.

Winterthur Versicherungen
Hauptagentur Aarberg, Werner Zürcher, Stadtplatz 43, 3270 Aarberg, Telefon 032 392 16 16



Lyss-Strasse 7 - 3270 Aarberg - Tel. 032/3925001

5



TK Bericht

Mit Freude können wir auf eine weitere, sehr erfolgreiche, Saison zurückblicken.

Die Damen 4. Liga von Mark haben den Aufstieg in die 3. Liga souverän geschafft und sind nur sehr knapp am Ligameistertitel gescheitert. Eine tolle Leistung!

Auch unsere Herren 4. Liga A wurden Gruppensieger und zweite am Ligameisterturnier. Auf den Aufstieg in die 3. Liga mussten wir aus personellen Gründen verzichten.

(Somit haben wir es auch nächste Saison einfacher zu gewinnen)

Aber es kommt noch besser. Die Junioren B, Junioren C und Junioren C-Mini haben sich für die Schweizermeisterschaften qualifiziert. Ein grosser Erfolg!

An unserem Volleyball Nachwuchs sowohl bei den Jungs wie auch bei den Mädels können wir Freude haben.

Aber am wichtigsten, es wurde mit viel Freude und Spass gespielt.

Den TrainerInnen, Schiris und auch SchreiberInnen möchte ich vielmals danken. Ihnen haben wir die guten Trainings und den problemlosen Verlauf der Meisterschaft zu verdanken.

Diesen Schwung wollen wir in die Zukunft des Volero Aarberg mitnehmen und schauen, dass unsere Smash's auch weiterhin im Feld landen.

Wir brauchen fleissige Vollerler die ein Traineramt, Schirmandat oder andere Funktionen übernehmen.



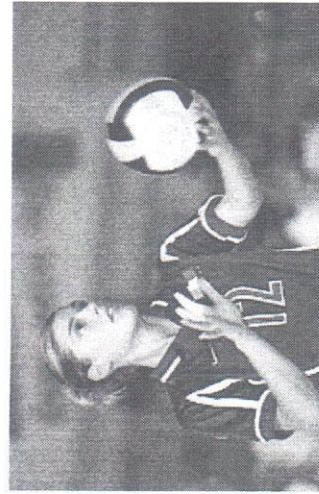
Nur so können wir auch in Zukunft unseren Aktivmitgliedern die Freude am Volleyball-Sport weitergeben und ein aufregendes Vereinsleben bieten.

Fühst Du Dich angesprochen, melde Dich bei mir. (Aber bitte nicht alle auf einmal) !

Ich bitte Euch alle auch um Verständnis, wenn nicht immer für alle Teams und SpielerInnen eine optimale Lösung gefunden werden kann.

Warme Sommertage, feine Grilladen, Beach-Volley spielen.....geniesst den Sommer.

Euer TK Urs



Public Relations

Der Vorstand hat am 10. März 01 ein Sponsorenapéro durchgeführt. Eingeladen wurden die Smash-Inserenten, Dress-Sponsoren, Abwarte Aarolina, die Bauverwaltung und der Gemeinderat Aarberg.

GV 2001

Die Generalversammlung findet am Freitag, 15. Juni 2001, im Schützenhaus Aarberg statt.



Gratulationen

Sina Ruchti,

Tochter von Elisabeth und Fritz Ruchti-Hirt

Luca Max Käch,

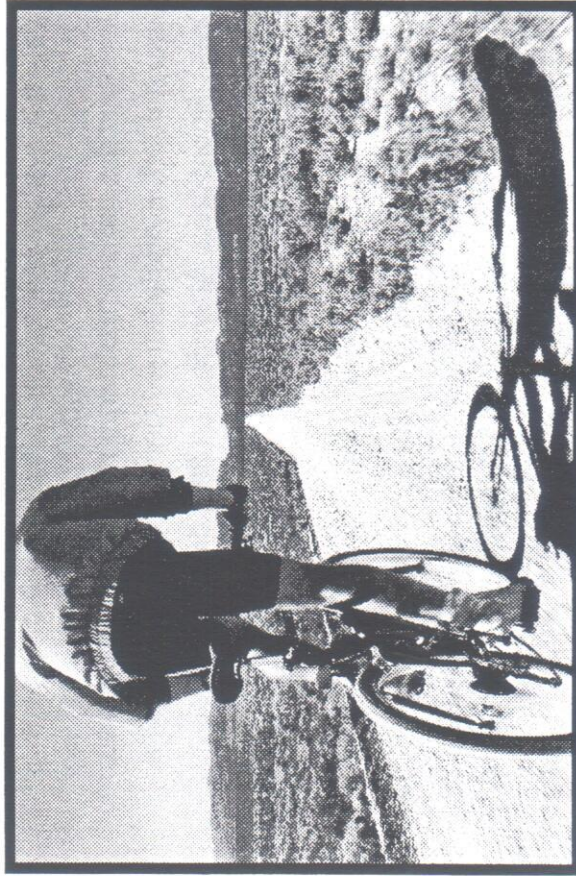
Sohn von Monika Käch und Beat Soltermann

Sascha Kilian Tüscher,

Sohn von Andrea Tüscher und Andreas Mani



Das grösste Kapital ist die Jugend



Wir machen den Weg frei

Warum profitieren Schüler und Jugendliche vom Raiffeisen-Jugendkonto? Weil du die geniale Raiffeisen-ec-Karte gratis bekommst. Damit erhältst du an jedem Bancomaten Bargeld rund um die Uhr und bezahlst deine



Einkäufe einfach per ec-Direct. Noch nie

war Plastik so wertvoll. Auch weil dir das Jugendkonto für alles, was du nicht aus gibst, einen Vorzugszins bringt. Und nicht zuletzt, weil bei der genossenschaftlich organisierten Raiffeisenbank der Mensch vor dem Profit kommt. Es lohnt sich also, wenn du bald bei uns reinschaust.

Raiffeisenbank Seeland
mit Geschäftsstellen in
Aarberg, Brugg, Büren a.A.,
Busswil, Lyss und Studen

RAIFFEISEN



Damen 5. Liga b

Unser Wintertrainingslager war super: Sonnig, pulvrig, fröhlich, anstrengend,... (Marianne musste bis um 14.00 Uhr auf ihren Kaffee warten !!) Seit diesem einschneidenden, aufbauenden, motivierenden, lactoprophilaktischen Lager geht es mit unserer Frauschaft aufwärts !!!

....eeeh voilà.... !!





Damen 4. neu 3. Liga

Na, endlich hat die Meisterschaft begonnen!
Nach sehr gutem Trainingsbesuch starteten wir mit grosser Motivation in die neue Saison. Nach klarer Zielsetzung von Mannschaft und Trainer strebten wir den ersten Platz an. Und so legten wir auch gleich los.
Hurra !!! Wir haben es also tatsächlich geschafft uns in der Vorrunde auf den 1. Platz zu spielen. Sicherlich auch dank unserem treuen Trainer Mark, der uns tatkräftig unterstützt wo auch immer er nur kann. Ein grosses Merci von uns allen an dich, Mark! Wir hoffen, du bleibst uns noch lange erhalten.

Doch wir hatten auch diese Saison wieder grosses Pech was Verletzungen betrifft.
Es gibt solche, die mit dem Motorrad den Boden küssen und sich am Schlüsselbein verletzen.
Aber auch andere, die beim Kochen die Herausforderung mit dem Messer suchen und sich dabei den halben Finger abschneiden!
Und erst vor kurzem hatte Ursle grosses Pech und verletzte sich bei einem Spiel am Kreuzband und musste operiert werden.
Wir wünschen dir auf diesem Weg gute Besserung und hoffen alle, dich bald wieder bei uns in der Halle zu begrüssen.

Siegen ist unser Dream und wir hoffen der geht dieses Jahr in Erfüllung !

Dani



Aufstieg in die 3. Liga geschafft !

Wir danken unserem Trainer
Mark Schwab

und unserem Sponsor



für die tolle Unterstützung !

Dani, Jacque, Hildy, Ursle, Jacky, Prisle, Ruthle, Nitle,
Corinne, Ursle, Regä, Hoschi, Karin, Thesi



Audi

Carwash

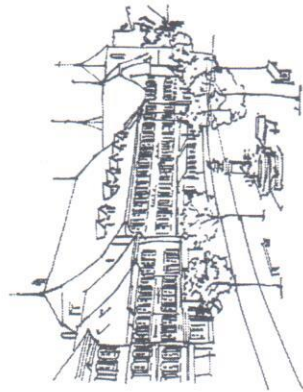
A. + U. Weibel
dipl. Automechaniker
Murtenstrasse 4
CH-3270 Aarberg
Tel. 032 392 66 66
Fax 032 392 44 49



E-Mail: info@autoweibel.ch <http://www.autoweibel.ch>



Hotel-Restaurant Krone
Stadtplatz 29, 3270 Aarberg



24 Hotelzimmer mit allem Komfort, Räumlichkeiten für Gesellschaftessen, Konferenzen, Seminare für 15 bis 240 Personen, sonnige Terrasse und grosser Parkplatz.

Astrid Judas, Christoph Müller und das ganze Kronenteam freuen sich auf Ihren Besuch.

Tel. 032/391.99.66 Fax 032/391.99.65
www.krone-aarberg.ch / info@krone-aarberg.ch



**Ihre Garantie für Qualität,
Preis und Service**



kocher mode
a a r b e r g



Clips 1 - Neues aus Gesellschaft und Kultur

HÄ ??

Kampftrinkerinnen, vor!

Nichts gegen ein kühles Bierchen am Feierabend, aber was am 1. Mai in Kühnhardt (D) steigt, klingt schwer nach Hochleistungssport: Beim Bierkastenrennen (man beachte www.bierkastenrennen.de) kurven Zweierteams mit einer Kiste Bier quer durch den Campus und absolvieren einen regelrechten Parcours. Pikantes Detail: Wenn die zwei über die Ziellinie stracheln, muss das Bier alle sein. Zu diesem Zeitpunkt haben Männerteams zwanzig Halbliter intus, bei den Frauen sinds immerhin 24 o.33-Liter-Flaschen. Ihre Kiste müssen die Kampftrinker allerdings selber mitbringen - anders gesagt, sie dürfen wenigstens selbst aussuchen, ob sie Pils, Alt oder Weizen zuschütten. Prost !





114

Facts & Figures Herren 4. Liga a

- ✓ 21.10. 3:0
- ✓ 28.10. 3:0
- ✓ 4.11. 3:0
- ✓ 18.11. 3:1 (harter Kampf gegen motivierte Burschen aus Fraubrunnen)
- ✓ 25.11. 3:0
- ✓ 9.12. 3:0

- ✓ 16.12. VBC WISLE - VOLERO AARBERG A 3:0
(Volleyball zum Abwinken (!) Beim Stande von 24:22 im 3. Satz retourniert Volero Aarberg ein Anspiel von Wisle mit einem wuchtigen Kopfball direkt ins Netz* und beschert somit den jungen Giele von Wisle ein glückliches Wochenende und den anwesenden Aarbergern einige Zwickel-Biere in der Braui Worb)

- ✓ 10.1. 3:0
- ✓ 13.1. 3:0
- ✓ 20.1. 3:0 (Nach einem langen Abnützungskampf kann Volero Aarberg auch theoretisch nicht mehr eingeholt werden)
- ✓ 9.2. 3:0
- ✓ 17.2. 3:0
- ✓ 3.3. 3:0
- ✓ 10.3. 3:0

115



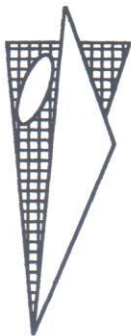
Im Barrageturnier in Spiez haben wir den Weg ganz oben aufs Podest nicht geschafft. Dank der tollen Unterstützung der zahlreich angereisten Spielerfrauen reichte es zur Silbermedaille.

Die Zahlen werden in ein paar Monaten vergessen sein, aber die Erinnerungen an unterhaltsame Spiele und einen guten Mannschaftsgeist werden bleiben.

Danke Hans für Deinen Einsatz und die professionellen Trainings!

•Der Kopfball löste beim Autoren dieses Textes irreversible Schäden aus. Deshalb blieben sämtliche kreativen Ideen und Planungsaktivitäten für die Volero-Tour 2001 buchstäblich auf dem Spielfeld.





Juniorren C

Eine fast perfekte Saison. Jeden Match gewonnen und alle Sätze (bis auf zwei) für uns entschieden. Was ja auch nicht unbedingt schwer war bei nur einem Gegner und vier Spielen. Was steht uns noch bevor?

Die Schweizermeisterschaft in Stein AG am Samstag, 5. Mai 01. Welche Ziele haben wir ? Falls Sie diese Frage unserem Trainer Hans, dem ich an dieser Stelle für seinen aufopfernden Einsatz im Namen der Mannschaft danken möchte, nun, falls Sie ihm diese Frage stellen würden, wäre die Antwort, ein Podestplatz. Was das Team dazu meint: "mindestens" einen Podestplatz. Spass beiseite, wir werden unser Bestes geben und hoffen auf eine trossende Unterstützung unserer Fan-Gemeinde (Vielleicht gibt es ja Leute in unserem Verein, die an einem verregneten Samstag etwas zum mitfiebern brauchen).

Reto Zesiger



Malergeschäft

Geschäft: Murtenstrasse 24

Tel. 032 392 69 39

Natel: 079 631 06 31

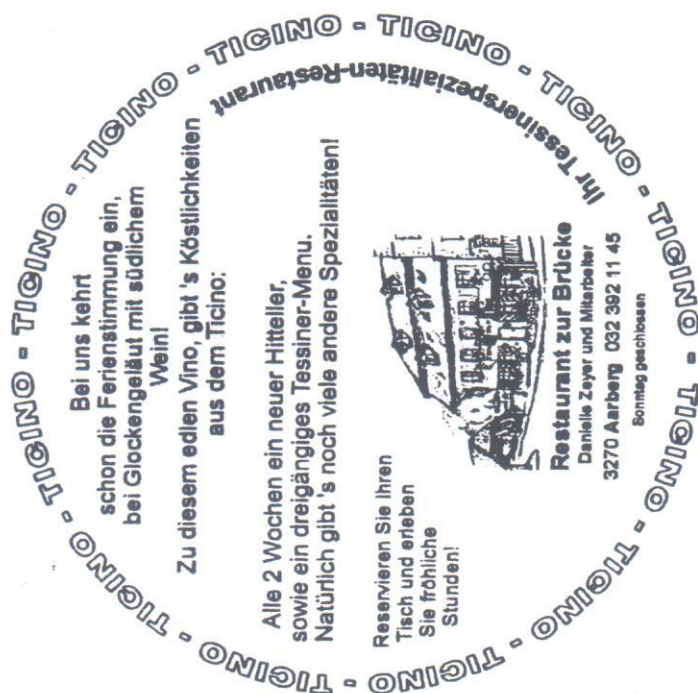
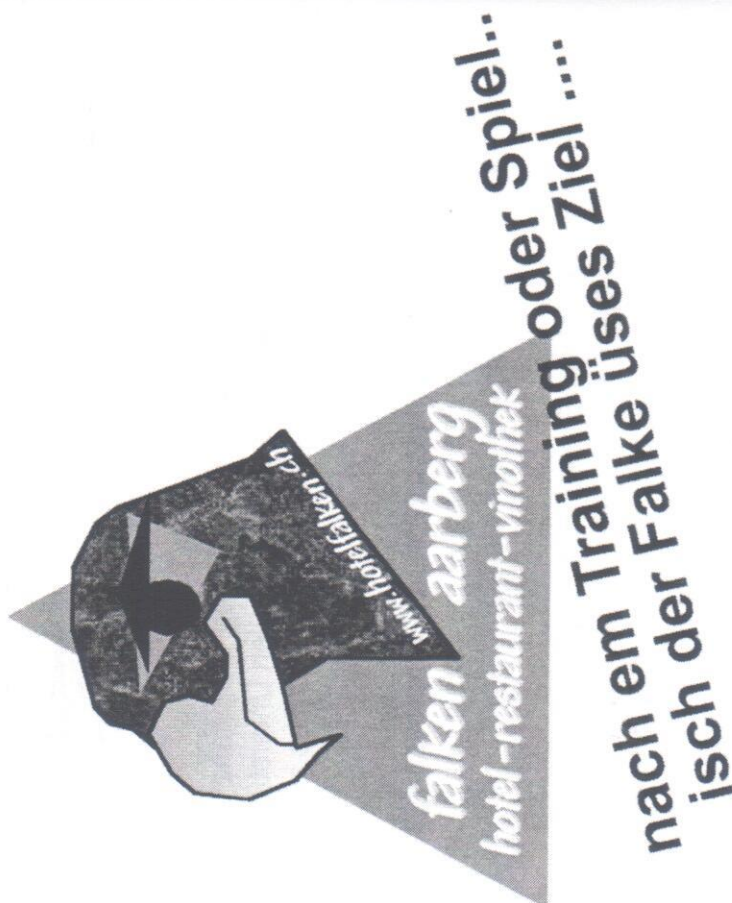
Fax 032 392 50 31

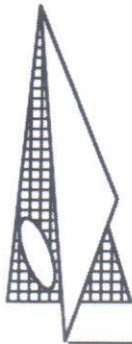
Privat: Chasseralstrasse 8

Tel. 032 392 11 60

Hugo Blaser

3270 Aarberg





18



19



Junioeren B

Die Mannschaft der B-Junioeren dieses Jahres war ein zusammengewürfeltes Team. Neben den Junioeren spielten Marcel, Raphael und ich diese Saison auch bei den Herren in der 3. Liga und zum Teil auch in der 4. Liga. Mario und Andreas spielten bei meinem Vater in der zweiten 4. Liga-Mannschaft. Zu uns kamen noch Reto und Fabian, die viel bei den B-Junioeren auf dem Feld standen. Fabian war diese Saison das erste Mal bei den B-Junioeren dabei und hat sich schon gut in unser Team eingelebt. Das waren immer noch nicht alle Spieler. Dazu kamen noch einige C-Junioeren. Diese konnten sogar ohne Hilfe der älteren Spieler zwei Matches für sich entscheiden.

Diese Saison begann etwas unerwartet. Am Anfang sagte uns Housi, dass er Raphael, Marcel und mich nur gegen stärkere Gegner aufbieten möchte. Denn eigentlich war vorgesehen, dass die C-Junioeren Erfahrung gegen bessere Gegner holen sollten. Da das erste Spiel gegen Seftigen, den stärksten Gegner der Gruppe war, waren wir 3. Liga-Spieler dabei. Es war ein sehr umkämpftes Spiel und ging unerwartet zu unseren Gunsten aus. Da änderte sich die Meinung unseres Trainers und ging voll auf Sieg aus. Dies war ein kluger Entscheid, denn das war der Beginn, der Saison 2000/2001. Wir verloren kein einziges Spiel. Knapp wurde es nur noch mal in Seftigen. Das Spiel war spannend und hart umkämpft und wir gewannen schliesslich mit 3:2.





20

Im Moment sind wir in der Vorbereitung für die Schweizermeisterschaft. Diese wird am 12. / 13. Mai in Näfels stattfinden. Wir würden uns riesig über Unterstützung freuen.

Es ist erstaunlich, dass diese Qualifikation zu Stande kam, denn wir trainierten nie zusammen. Seit einigen Wochen trainieren wir jetzt einmal pro Woche in Aarberg zusammen. Um unser Zusammenspiel noch zu verbessern gehen wir am Samstag 7. April an ein Turnier in Ruswil bei Luzern. Dort werden wir bei den A-Junioren antreten. Da Reto nicht kommen kann, werden wir noch durch Christian unterstützt. Wir hoffen, dass diese erfolgreiche Saison noch durch einen guten Rang an der Schweizermeisterschaft gekrönt wird.

Jan Muhmenthaler

Junioren Mini C

Wie schon letztes Jahr bestritten wir die Mini C Regionalmeisterschaft. Erstmals traten wir aber mit zwei Teams an. Die Meisterschaft wurde in drei Turnieren ausgetragen, die in Aarberg und Barga stattfanden. Für uns lief es dieses Jahr sehr gut: das B- Team wurde ausgezeichnete Dritter, während das A- Team seinen Regionalmeistertitel erfolgreich verteidigen konnte. Wir freuen uns jetzt schon auf eine (hoffentlich) erfolgreiche Schweizermeisterschaft, die am 16. / 17. Juni in Appenzell ausgetragen wird.

Alle Fans sind herzlich willkommen !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Urs / David

20



Clips 2 -Neues aus Gesellschaft und Kultur

"Die Vollmondnacht ist hereingebrochen, der Mond ist am weitesten von der Sonne entfernt: Der Meister steigt in den Braukeller hinab und verlässt ihn erst wieder, wenn der neue Tag sein Licht verbreitet - ein neues Bier ist geschaffen!"

Das Prinzip ist einfach: Vollmond-Bier® ist ein regionales Bier - eine Bierspezialität aus einer Privatbrauerei in Ihrer Nähe.

Vollmond-Bier® wird nur 1 mal im Monat in der Vollmondnacht gebraut. Mehr gibt's nicht!

Vollmond-Bier® ist 100 % Öko.

Die Rohstoffe stammen aus kontrolliert ökologischem Landbau.

Das schmeckt gut und tut gut!
www.vollmond-bier.com



**22**

Clips 3 -Neues aus Gesellschaft

und Kultur

NOW OPEN !!

Fine Italian Cucina. Dies ist ihr dritter Streich. Nach «Art'Café» und «Eclipse» hat das Trio Jean-Jaques Gauer, Toni Matti und Lukas Uehlinger in den Räumlichkeiten des ehemaligen Berner « Art'Café» ein weiteres Lokal eröffnet. «**Standard**» der Name des Kleinods, Fine Italian Cucina das kulinarische Angebot. Will heissen: moderne italienische Küche mit internationalem Touch. Kreiert werden die Gerichte von Silvio Meier, und zwar nach allen Regeln zeitgenössischer Kochkunst. In seine Töpfe kommt nur Convenience Food. Das Mittagsmenü, etwa Toscanischer Schweinsbraten plus Vorspeise, kostet 23.50 Franken. Bei der Auswahl der Gerichte stehen Gastgeber Patrik Schaad und sein Team mit Rat und Tat zur Seite und informieren gleichzeitig über die vorwiegend unbekannten italienischen Weine auf der Karte.

Standard, Gurtengasse 3, 3011 Bern, 031 318 40 00
Di-Sa 11-14.30 und 17.30 - 0.30 Uhr

23

Trainingsweekend

Sumiswald

14. - 16. Sept.01

Dieses Jahr wird zum 2. Mal ein Trainingswochenende für den GANZEN CLUB organisiert. Haltet euch also das Datum frei (Freitag Abend bis Sonntag Nachmittag). Weitere Informationen werden zu einem späteren Zeitpunkt durch die TrainerInnen bekannt gegeben.

Mark



**24**

Juniorinnen B

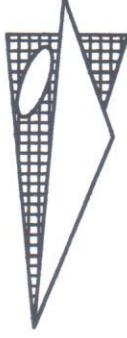
Nach üsem erfougliche Turnier ds Aarbärg afangs Saison, hei üs ouno ds Lori, d' Naja u d' Bosele verlah. Mit ere komplett nöie Mannschaftszämostellig hei mir d' Saison agfange.

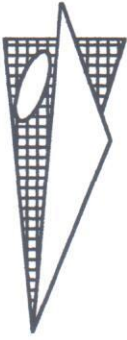
Doch dr erscht Match gäge VBC Münchebuchsi isch id Hose, aber dr Ürsu het üs gseit: „Loset Froue, dir heit besser gspiut aus i dänkt ha!“ Dä Satz het üs Muet gäh, dr nöchsch Match ds gwinne. Was mir am Morge fröh ds Burgdorf zu Nu gmacht hei. Bis zur Winterpouse hei mir schlussändlech vo acht Matches vier gwinne. Ds Ziel für id Rückrundi isch gsi, die gliche nomau ds schlah u die angere wenn müglech ou!

Doch d'Rückrundi hett truurig agfange. Am vierte Match ds Aarbärg ir Aarolina, hei mir am Ürsu trotz Fasnacht „gäu Ürsu“, chönne bewiese, dass mir trotz feschte gar nid so schlächt chöi spiele. Doch im fünfte Satz hei mir üs müesse gschlage gä! Uf aus ufe, hei d Spielerinne vo Rüedtlige no gmeint, sie chönne üs dr Ürsu wäg näh! Sie hei üs ir Garderobe drum gseit: „Mir heige e coole u e geile Trainer.“ Doch mir hei gfunge, mir wöuge dr Urs phaute u sie mit ihm e Wuche später mit säubstvertroue nach Langnou greist, ds Zieu isch gsi, aus Sieger Turnhau ds verla. Scho e Wuche druf sie mir ds Aarbärg ir Hauue gstange u hei üse letscht Match absolviert. Doch mit grosser Enttäschig hei mir verlore.

Ou üsi tröie Fäns mit super ungerstützig, hei die Niederlag müesse verchraffe! Für die nöie Saison, muess sich üsi super Mannschaft leider trenne!!!

Fabe & Döne

25



Market open *

Am 6. u 7. Januar si mir wie scho im letschte Jahr uf d' Loucherenaup ids Skiweekend gange. Dr Fiji het no uf em Schiff afa plane, wenn dass mir chönte ga Schiifahre. Churz vor Wiehnachte isch es de sowit gsi u dr Fiji isch amene Donnschtig bi üs im Trainig uftoucht u het afa Proschpäkte verteilte. Wo de dr Mark so pär exgüse mau gfragt het wenn und wo, dass das Weekend statt fingt, het är du müesse feschtsteue, dass einigi wichtigi Detail uf dere Amäudig fähle.

Nach däm du aues klappet het, si mir am Samschtmorgä am haubi achti (sorry 7.45 mir hei ja no uf öper gwartet), richtig Wallis gfahre. Dört acho hei mir üses Gepäck abgleit u die meischte si trotz Näbu u Schneefau uf d' Schii gstange. Angeri si diräkt i d'Schneeebar, wo me se de öppe die no gseh het. O angeri het's ab und zue i die Richtig verschlage. So het me de bimene Glühwi oder amene Café Schnaps die erschte Touchgäng im Schnee gmacht.

Wüus mit dr Schlitteabfahrt das Jahr nid klappet het, hei mir scho vor em Znacht afa spiele. Grass (Urs, hesch du no ä Market open?), Uno, Jasse u no ganz angeri Spiu hei Hochkonjunktur gha. So het me de gspiut bis o die letschte am Morgä am haubi vieri mit em Liecht vom Nateu richtig Bett abzöttele si. Me seit diejenigi Pärson sig o mau bim Schiifahre chlei starch vom Wäg abcho. ☺

Montag Ruhetag

Familie Gerber-Schwal
und Mitarbeiter

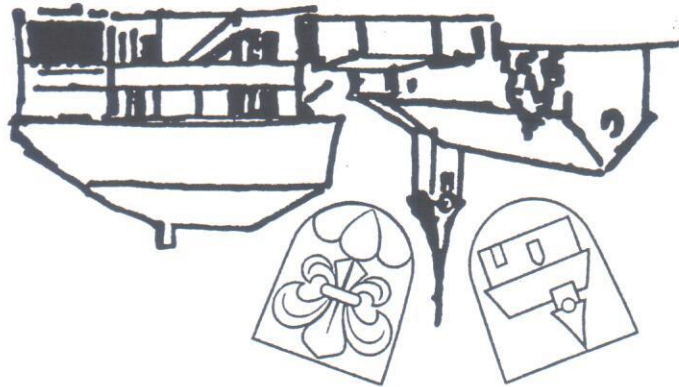
Über einen Besuch von Ihnen
freuen sich

Wir empfehlen uns für Firmen-, Vereins- und
Familienanlässe jeder Art.
Auch haben Sie bei uns die Möglichkeit
die Pferde einzustellen.



RESTAURANT ZUM KREUZ, 3223 BARGEN
FAMILIE GERBER-SCHWAB
TEL. 032/392 12 49

Metzgerei und Party-Service
Hofmann & Tschannen GmbH
3273 Kappelen - 3250 Lyss



Lyss

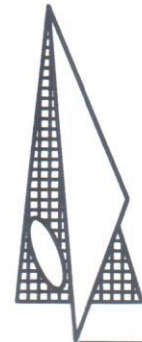
Bleisstrasse 49

Tel. 032 / 385 36 35
Fax 032 / 385 36 35

Kappelen

Aarbergstrasse 10

Tel. 032 / 392 12 49
Fax 032 / 392 25 80



228

Nach emene wärschafte Z'morge am nöchschte Tag hei du deu no einisch d'Schii unger d'Bei gno. Viu hei sech aber o mit spiele d'Zyt um d'Ohre gschlage. Scho glii het's gheisse ufbräche u mir si mit Sack und Pack richtig Tau. Dr Fiji, d Regula u dr Urs hei de no Tauabfahrt gmacht. Mir angere si am Gepäckvertoue gsi wo üs di hochbrisanti Nachricht erreicht het, dass die drü sech verfahre hei u imene angere Dörfli uf üs warte.

Schlussändlech hei mir du aui dr Wäg hei gfunge u drum am Fiji (u de angere tüchtige Häufer) merci viu mau für d'Organisation.

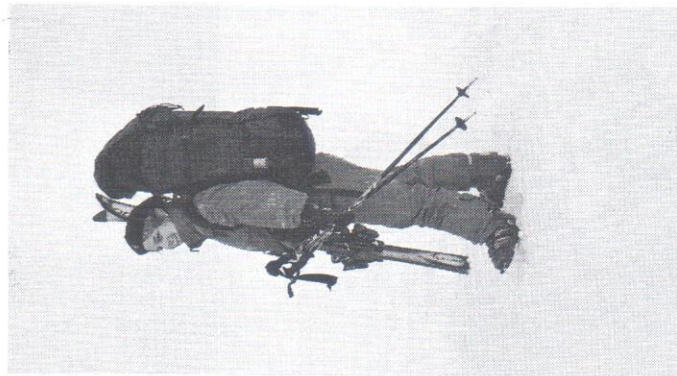
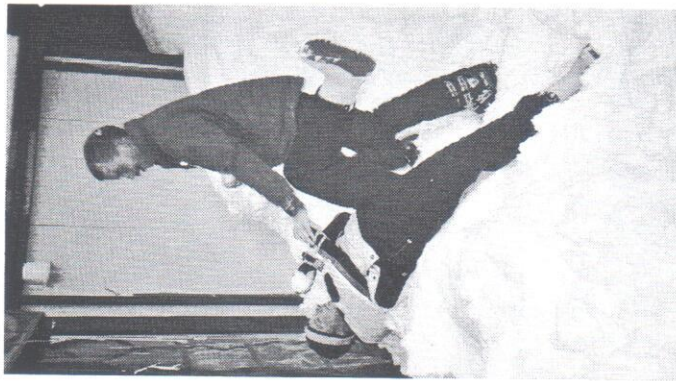
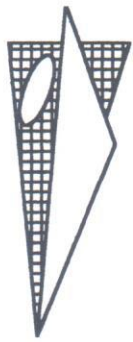
Market close *

Einer aus dem Grünen

- für aui die, wo mit dene Begriffe chlei Müh hei, söue doch dr Urs M. us K. ga frage

229





Nachtrag Beachsaison 2000

Netze abgebaut, Netzpfeosten ausgelocht, Felder abgedeckt... Wie man es lesen kann, ist die Beachsaison 2000 zu Ende. Zeit um den Smashbericht zu verfassen.

Die Turniere 2000 sind dieses mal doch ziemlich feucht über die Bühne gegangen. Leider hatte uns der Wettergott nicht mit dem, mit ihm abgemachten Sonnenschein beglückt. Doch dies hielt die doch zahlreichen Teilnehmer nicht ab, sich im Sand auszutoben. (Beachvolleyballer sind scheinbar hart im Nehmen.).

Ausser den spielerischen Tätigkeiten wurde über Pfingsten eine Beachparty gefeiert. Dies war ein Riesenerfolg. Die Mehrzweckhalle drohte aus den Nähten zu platzen. Hiermit möchte ich mich im Namen des Beachteam allen Helfer, die in irgend einer Form an diesem Anlass mitgewirkt haben, herzlichst danken. !! MERCI !!





Ausblick Beachsaison 2001

Auch in diesem Jahr finden wieder Turniere statt. Ich hoffe es gibt ein bisschen mehr Sonnenschein. (Sonst müssen wir uns bald als „ Sumpfvolley-Team“ bezeichnen).

Turnierdaten:

Sa	23. Juni	JBT Masters J2 Girls + Boys
So	24. Juni	JBT Masters J1 Girls + Boys
Sa	7. Juli	RVB Regio Tour Damen
So	8. Juli	RVB Regio Tour Herren
Sa	28. Juli	Plauschturnier Damen + Herren
So	29. Juli	Mixed- Turnier
Sa	4. August	JBT Cup J2 Girls + Boys
So	5. August	JBT Cup J1 Girls + Boys

Nähere Details sind auf den Plakaten aufgeführt, die noch erscheinen werden.

Ausserdem stecken wir mitten in den Vorbereitungen für die **Junioren Schweizermeisterschaft 2002**, die im Stedtl vom 16.8 – 18.8.02 stattfinden wird.

Wir freuen uns auf die folgende Saison und hoffen auf eine zahlreiche Teilnehmerzahl an den Turnieren.

Mit freundlichem Gruss

Michu

P.S. Wir könnten im Beachteam noch Leute gebrauchen. Also, wenn Du Spass am Beachvolley , Freude am organisieren hast und zuverlässig bist, dann melde Dich bei einem unserer Mitglieder.



Damen 4. Liga

Die Saison 00/01 war meine erste als Trainer. Im Mai 00 hatte ich die Damenmannschaft übernommen und mit den Trainings angefangen. Unser Ziel war ganz klar den Wiederaufstieg in die 3. Liga zu schaffen.

Mit 2 Turniersiegen hatte die Vorbereitung der Saison auch sehr gut angefangen. Die Vorrunde beendeten wir auf dem 2. Rang. Wir verloren nur gegen Oberburg und Wynigen. Die Niederlage gegen Wynigen wäre zu verhindern gewesen und ohne diese hätten wir auch noch ein Chance auf den 1. Platz gehabt. In der Rückrunde verloren wir nur noch gegen Oberburg und so waren wir am Ende der Saison auf dem 2. Rang. Vom Rang her war es nicht mehr möglich direkt aufzusteigen.

Zu aller Überraschung konnten dann noch alle 2. Platzierten der 4. Liga an einem Aufstiegsturnier teilnehmen.

Leider war an diesem Sonntag der Schwung draussen. Es reichte nicht für den Aufstieg.

Unter dem Strich war es doch eine gute Saison. Ich habe meine Erfahrungen als Trainer gemacht und die Mannschaft ihre mit mir als Trainer. Es gibt auf beiden Seiten Dinge, die verbessert werden können.

Dies werden wir jetzt in der Vorbereitung für die Saison 01/02 umsetzen, um unser Ziel "Aufstieg" diesmal auch wirklich zu erreichen.

René



34

VOLERO TIP

UNTERSTÜTZEN SIE UNSEREN NACHWUCHS

Auch in diesem Jahr fand zur Unterstützung unserer Nachwuchsmannschaften der Volero-Tip statt. Dabei mussten die Resultate der vier letzten Meisterschaftsspiele unserer Nachwuchsteams getippt werden. Bei vier richtigen Kreuzen lockten 1/3 des eingenommenen Geldes.

In diesem Jahr gelang es nun tatsächlich einigen Spielern und Spielerinnen die richtigen Resultate im voraus zu tippen. Die Gewinner wurden direkt benachrichtigt und erhielten Treffpunkt Gutscheine im Wert von je Fr. 40.- Die Gewinner sind:

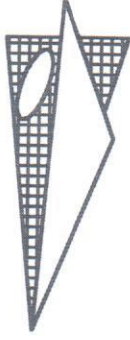
Horber Martin Kappelen; S. Georg Evilard; P. Georg Evilard; Zesiger Ulrich Barga; Sascha Gfeller Kappelen; Christoph Gfeller Kappelen; Marlene Scheurer Barga; Rothacher Gregor Steffisburg; Scheurer Jörg Barga; A. Krähenbühl Radelfingen; F. Krähenbühl Radelfingen; S. Krähenbühl Radelfingen

Die richtigen Tips der Juniorinnen B waren

Datum	Zeit	Heim	Gast	Kreuzen sie Ihren Tip an			
10.2.01	15:00	VOLERO	VBC Burgdorf	3:0	3:1	3:2	0:3 1:3 2:3
17.2.01	13:00	VOLERO	VBC Lyssa	3:0	3:1	3:2	0:3 1:3 2:3
24.2.01	17:00	VOLERO	Oberdiessbach	3:0	3:1	3:2	0:3 1:3 2:3
10.3.01	13:15	VT Langnau	VOLERO	3:0	3:1	3:2	0:3 1:3 2:3

Urs Marti

35



Die richtigen Tips der Juniorinnen C waren

Datum	Zeit	Heim	Gast	Kreuzen sie Ihren Tip an			
14.02.01	18:00	VBC Münsingen	VOLERO	3:0	3:1	3:2	0:3 1:3 2:3
24.02.01	13:00	VBC Adelboden	VOLERO	3:0	3:1	3:2	0:3 1:3 2:3
03.03.01	11:00	VBC Seftigen	VOLERO	3:0	3:1	3:2	0:3 1:3 2:3
17.03.01	11:00	VOLERO	VBC Münsingen	3:0	3:1	3:2	0:3 1:3 2:3

Die richtigen Tips der Junioren B waren

Datum	Zeit	Heim	Gast	Kreuzen sie Ihren Tip an			
20.1.01	13:00	VC Uetligen	VOLERO	3:0	3:1	3:2	2:3 1:3 0:3
26.1.01	19:30	VBC Köniz	VOLERO	3:0	3:1	3:2	2:3 1:3 0:3
3.2.01	15:30	VOLERO	VBC Spiez	3:0	3:1	3:2	2:3 1:3 0:3
17.3.01	18:00	VBC Riggisberg	VOLERO	3:0	3:1	3:2	2:3 1:3 0:3

Der fleissigste Sammler war Urs Pfister. Er erhält als Belohnung einen Beachvolleyball, gesponsert von Beach-Volley Aarberg.

Die Nachwuchstrainer des Volero Aarberg danken allen, welche beim Volero-Tip mitgemacht haben, recht herzlich für die Unterstützung. Das Geld kommt vollumfänglich unserem Nachwuchs zugute.



33 6

Juniorinnen A Meister So musikalisch isch dr Volero no nie gsi

Bir Härefahrt zu eim vo de erschte Matches isch üs di glorrichi Idee cho, mir chönnte die Saison ja mau öppis Schöns singe und nid nume so unzivilisiert ir Gägend umebrüele ...

Läset sauber was derbi isch usecho:

HOPP VOLERO - oder - Ein Haufen kichernder Volleyballerinnen

*Sunnti Nami, äs isch wider Zyt,
dr Volero isch wider fihit.
Und immer we mir ads Spile dänke,
isches wider um üs gscheh*

*Voleroho – mir gäbe aus
pärapä pä rärä, pärapä pä rärä
Voleroho – hauptsach d'Frise stimmt,
denn das isch wichtig dass me gwinnt!*

(nach dr Melodie vo - wie chönnts o anders si -
"Blüemlisalp ire Summernacht")

Sötte itz dadruf Aagebot cho, öich Songs z'texte, muess ig öich leider enttüsche; mir si scho bire andere grosse Sach derbii, oder gloubet dir öppe ds Britnei Schpiers chöng das säuber...?

33 7

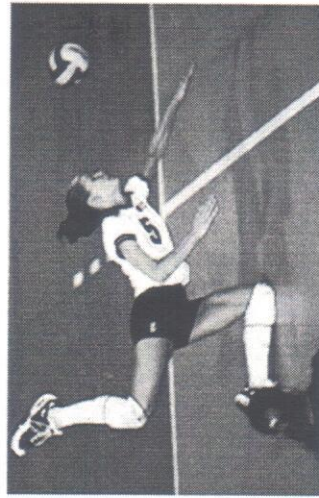


Ufaufäü isch das üse Schlachtruef gsi und dä het de Gägnr ämu geng mächtig imponiert! Die hei ämu geng sehr hätzlech glachet (warum o immer!).
die Saison isch üses aufbewährte Motto a vorderschter Steu gschlange: „Hauptsach d'Frise stimmt“ und het üs schlussändlech doch o no einigi Siege ybracht.

Grüsse Juniorinnen A (-noch-) Meister und deren Poulet

Sina

PS: Das Poulet ist diejenige, die bei der Frage, wer den Smashbericht schreiben würde, die schlechtesten Argumente dagegen bringt, sprich die Arschkarte zieht :-)





Schlussranglisten

4RL D DAMEN

1. VOLERO AARBERG B
2. TV LÄNGGASSE BERN
3. VBC KÖNIG
4. VG RÜDTLIGEN A
5. VBC BERN
6. VBC MARZILI
7. VBC Münchenbuchsee A
8. VBC UNI BERN DAMEN
9. ST BERN

4RL E DAMEN

1. VC OBERBURG
2. VOLERO AARBERG A
3. VBC BURG DORF
4. VT LANGNAU B
5. VG WYNIGEN
6. VG RÜDTLIGEN B
7. VG ZOLLIKOFEN
8. VBC LYSS
9. DTV WASEN

5RL F DAMEN

1. ROT-WEISS BURG DORF
2. VBC LUTZELFLÜH A
3. VC OBERBURG
4. VG ZOLLIKOFEN
5. VG RÜDTLIGEN B
6. VBC BURG DORF
7. VOLERO AARBERG

JA1 DAMEN

1. VBC KÖNIG
2. VBC THUN
3. VBC MURI-GÜMLIGEN
4. VBC UNI BERN DAMEN
5. VBC MÜNSENGEN
6. VBC Schwarzenburg
7. VBC SPIEZ
8. VOLERO AARBERG
9. VBC OBERDIESSBACH
10. VBC BURG DORF



B2 C DAMEN

1. VBC BURG DORF B
2. VG RÜDTLIGEN STV
3. VBC Münchenbuchsee
4. VBC KÖNIG
5. VOLERO AARBERG
6. VBC LYSS A
7. ROT-WEISS BURG DORF
8. VT LANGNAU
9. VBC OBERDIESSBACH

JC1 DAMEN

1. VBC SEFTIGEN A
2. VBC MÜNSENGEN A
3. VBC ADELBODEN
4. VOLERO AARBERG

3RL B HERREN

1. ST BERN B
2. VBC KÖNIG
3. VBC BERN B
4. SINEX
5. VOLERO AARBERG
6. VBC Schwarzenburg
7. VBC Münchenbuchsee
8. VG LIEBEFELD
9. VBC RIGGISBERG
10. VBC WISLE
11. VC UETTLIGEN

4RL B HERREN E

1. VOLERO AARBERG A
2. TV FRAUBRUNNEN STV
3. VBC BURG DORF
4. Volley Muristalden
5. VBC WISLE
6. VBC OBERDIESSBACH
7. VBC RIGGISBERG
8. VBC Schwarzenburg

4RL C HERREN

1. TV WASEN
2. VOLLEY PAPIERMÜHLE
3. VBC STUDEN
4. TV LÄNGGASSE BERN
5. VOLERO AARBERG B
6. VBC BERN
7. VC OBERBURG
8. VB BUREN A.A.
9. VBC LYSS



Wichtige Ansprechpartner der Teams

Herren 3. Liga/
Herren 4. Liga a

Rufer Hans
Sunnhalde 12, 3271 Radelfingen
Tel. 032 392 58 61
hs.rufer@surfeu.ch

Herren 4. Liga b

Muhmenthaler Res
Dorf 95 b, 3268 Lobsigen
Tel. 032 392 42 26

Damen 3. Liga

Schwab Mark
Aarberggasse 10, 3011 Bern
Tel. 031 312 74 28
mark.schwab@swisscom.com

Damen 4. Liga

Descloux René
Lerchenweg 2, 3270 Aarberg
Tel. 032 392 52 40
rene.descloux@Volvo.com

Damen 5. Liga a

Marti Urs
Aarmatt 10, 3273 Kappelen
Tel. 032 392 32 89
chruesu@mails.ch

Damen 5. Liga b:

Droz Regula
Ahornweg 3, 3270 Aarberg
Tel. 032 392 37 45

Juniorinnen A Meister

Müller Ruth
Kappelenstr. 21
3270 Aarberg
Tel. 032 392 20 71

Juniorinnen B

Marti Urs
Aarmatt 10, 3273 Kappelen
Tel. 032 392 32 89
chruesu@mails.ch

Juniorinnen C

Borloz Sina
Birkenweg 139, 3267 Seedorf
Tel. 032 392 15 91

Juniores B/C

Rufer Hans
Sunnhalde 12, 3271 Radelfingen
Tel. 032 392 58 61
hs.rufer@surfeu.ch